

## Eigenschaften

- Dieses elektronische Percussion Pad können Sie mit Drumsticks, Ihren Händen oder per Fuß spielen.
- Sie können auf einem Rechner gespeicherte Audiodaten (Wave-Daten wie z.B. Drumsounds, Soundeffekte, Songs usw.) in das Gerät übertragen und dort abspielen.
- Zusätzlich können Sie eine unabhängige Audiodatei als Click-Sound definieren und als Rhythmus-Vorlage verwenden.
- Das kompakte Design ermöglicht eine sehr einfache Befestigung an einer Halterung eines Stativs oder Drumständers.

## Beschreibung der Bedienoberfläche

### Die Bedienoberfläche

#### Wave-Regler

Wählt Wave-Daten aus. Drehen Sie den Regler, um den Sound umzuschalten.

- \* Es ist kein Sound hörbar, während Sie den Sound umschalten (während die Anzeige blinkt).

#### [PHONES]-Regler

Stellt die Lautstärke des an den PHONES-Buchsen angeschlossenen Kopfhörers ein.

#### [MIX]-Regler

bestimmt die Lautstärke-Balance zwischen Click-Sound und im Kopfhörer hörbarer Wave-Datei.

Drehen in Richtung CLICK	verringert die Lautstärke der im Kopfhörer hörbaren Wave-Datei.
Drehen in Richtung MASTER	verringert die Lautstärke des im Kopfhörer hörbaren Click-Sounds.

#### [MASTER]-Regler

regelt die Lautstärke des Signals, das über die MASTER OUT (STEREO)-Buchse ausgegeben wird.

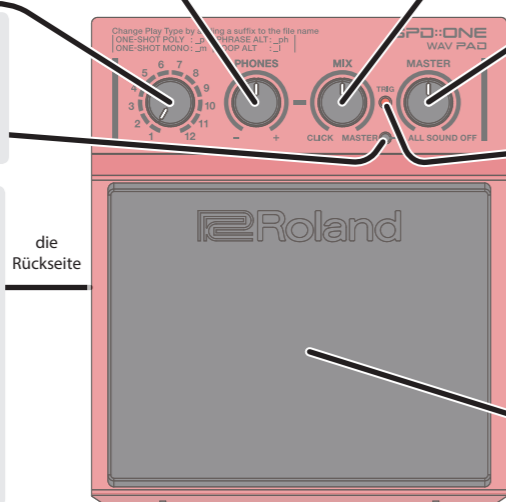
#### [ALL SOUND OFF]-Taster

stoppt alle aktuell spielenden Sounds.

#### Batteriefach (Rückseite)

Wenn Sie Batterien verwenden möchten, setzen Sie vier Batterien ein und achten Sie auf die korrekte Polarität.

- \* Wenn die TRIG-Anzeige blinkt, ist die Spannung der Batterien nur noch gering. Installieren Sie in diesem Fall neue Batterien. Die unsachgemäße Behandlung von Batterien kann dazu führen, dass diese explodieren oder auslaufen. Beachten Sie daher immer alle Sicherheitshinweise bezüglich der Batterien. Lesen Sie dazu die entsprechenden Abschnitte im Informationsblatt „SICHERHEITSHINWEISE“ und „WICHTIGE HINWEISE“.



#### TRIG-Anzeige

Die Anzeige leuchtet, wenn Sie das Pad anschlagen und zeigt auch den Ein/Aus-Status sowie die restliche Kapazität der Batterien an.

Wenn das Gerät eingeschaltet wird	blinkt → leuchtet schwach
wenn das Gerät eingeschaltet ist bei Umschalten von Wave-Daten/ bei Laden von Audio-Daten	leuchtet schwach
wenn das Pad angeschlagen wird	blinkt
geringe Batteriespannung	leuchtet bei Anschlagen des Pads
	konstantes Blinken

#### Pad

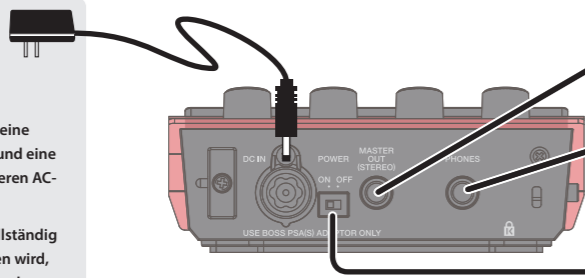
Um einen Sound zu erzeugen, schlagen Sie das Pad mit Drumsticks oder Ihren Händen an oder treten Sie mit dem Fuß auf das Pad.

## Die Rückseite

#### DC IN-Buchse

Zum Anschluss eines AC-Adapters (PSA-S Serie: zusätzliches Zubehör). Bei Verwendung eines AC-Adapters sind Sie unabhängig von der Spannung der Batterie.

- \* Schließen Sie den AC-Adapter (PSA-S Serie) nur an eine Stromversorgung an, welche der Norm entspricht und eine stabile Spannung liefert. Verwenden Sie keine anderen AC-Adapter, da dieses zu Fehlfunktionen führen kann.
- \* Stellen Sie sicher, dass der Stecker des Netzteils vollständig eingesteckt ist. Wenn ein AC-Adapter angeschlossen wird, während das Gerät eingeschaltet ist, wird das Gerät ab diesem Zeitpunkt über den AC-Adapter mit Strom versorgt.
- \* Lassen Sie die Batterien im Gerät, auch wenn Sie dieses über einen AC-Adapter mit Strom versorgen. Das Gerät wird in diesem Fall über die Batterien mit Strom versorgt, wenn das Netzteil versehentlich abgezogen würde.



#### MASTER OUT (STEREO)-Buchse

zum Anschluss eines Lautsprechers oder Mixers.

#### PHONES-Buchse

Zum Anschluss eines Stereokopfhörers.

#### [POWER]-Schalter

Schaltet das Gerät ein bzw. aus.

- \* Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

## Die Anschlüsse an der Seite

#### [SENS]-Regler

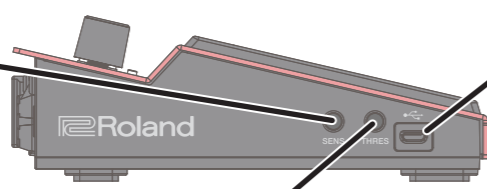
Einstellen der Empfindlichkeit (SENSITIVITY) des Pads.

Drehen nach links	verringert die Empfindlichkeit.
Drehen nach rechts	erhöht die Empfindlichkeit (auch bei leichtem Anschlag wird ein lauter Sound erzeugt).

#### [THRES]-Regler

Stellen Sie für die Empfindlichkeit den Schwellwert (THRESHOLD) so ein, dass bei Anschlagen des Pads nur bei einem starken Anschlagen ein Sound erzeugt wird.

- \* Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt „Tipps für die Anwendung“.



Drehen nach links	setzt den Schwellwert herunter.
Drehen nach rechts	setzt den Schwellwert herauf (nur bei starken Anschlägen wird ein Sound erzeugt).

#### USB-Kabel (Micro-B Typ)

Verwenden Sie ein Micro USB-Kabel für die Verbindung zu einem Rechner. Sie können darüber auf einem Rechner gesicherte Audiodaten über USB in das Gerät übertragen. Wenn Sie den [ALL SOUND OFF]-Taster drücken, während das Gerät mit dem Rechner verbunden ist, werden MIDI-Daten gesendet bzw. empfangen.

- \* Achten Sie darauf, dass bei Anschlagen des Pads nicht das Kabel getroffen und eventuell beschädigt wird.
- \* Verwenden Sie kein Micro USB-Kabel, dass nur für Aufladezwecke gedacht ist. Aufladekabel können keine Daten übertragen.

## Vorbereiten von Wave-Daten

Sie können auf einem Rechner gespeicherte Daten als Wave-Daten importieren.

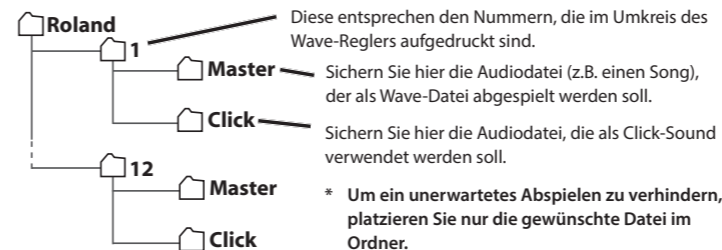
- \* Verwenden Sie für die Verbindung zum Rechner ein Micro USB-Kabel.

### 1. Bereiten Sie die gewünschten Audiodaten am Rechner vor.

Audiodaten, die vom Gerät abgespielt werden können:

WAV-Format, 44.1 kHz, 16-bit

### 2. Kopieren Sie die gewünschten Audiodaten in den Ordner „Roland“, der auf dem Bildschirm erscheint.



- \* Die im Ordner „Click“ platzierte Audiodatei wird nicht über die MASTER OUT (STEREO)-Buchse ausgegeben.
- \* Da die Wave- und Click-Sounds gleichzeitig abgespielt werden, können Sie den Click-Sound als Rhythmus-Referenz verwenden, wenn Sie den Wave-Sound spielen.

Wie Sie Klänge übereinander schichten können, um komplexere Sounds zu erhalten, finden Sie im Dokument „Supplement“ auf der folgenden Internetseite: <http://www.roland.com/manuals/>

### 3. Bestimmen Sie, wie die Wave-Datei abgespielt wird.

Sie können am Rechner bei Schritt 2 den Namen der Audiodatei so verändern, dass dadurch der Abspielmodus bestimmt wird.

- \* Wenn Sie keine Angaben eingeben, wird die Wave-Datei im Modus ONE-SHOT POLY abgespielt.

Abspieltyp	Dateiname	Beschreibung
ONE-SHOT POLY	XXX_p.wav	Wenn Sie das Pad mehrfach hintereinander anschlagen, werden die gespielten Noten übereinander gelegt.
ONE-SHOT MONO	XXX_m.wav	Wenn Sie das Pad anschlagen, wird die jeweils vorher gespielte Note gestoppt. Die Sounds werden in diesem Fall nicht übereinander gelegt.
PHRASE ALT	XXX_ph.wav	Anschlagen des Pads spielt den Sound ab, ein weiteres Anschlagen des Pads stoppt den Sound. Diese Einstellung ist geeignet für das Starten bzw. Stoppen von Songdaten.
LOOP ALT	XXX_l.wav	Wenn Sie das Pad anschlagen, wird die Wave-Datei solange wiederholt abgespielt, bis Sie das Pad erneut anschlagen.

- \* Bei Auswahl einer der Modi ONE-SHOT POLY / ONE-SHOT POLY MONO wird die Lautstärke des Sounds dadurch bestimmt, wie stark Sie das Pad anschlagen.
- \* Bei Auswahl einer der Modi PHRASE ALT/ LOOP ALT wird die minimale Empfindlichkeit automatisch eingestellt, um Fehltrigger vorzubeugen.

### 4. Unterbrechen Sie die USB-Verbindung zwischen diesem Gerät und dem Rechner.

- \* Ziehen Sie das Micro USB-Kabel erst ab, wenn die Unterbrechung der Verbindung abgeschlossen ist. Wenn Sie das Micro USB-Kabel abziehen, während der Rechner noch Daten verarbeitet, kann die Datei beschädigt werden.

## Tipps für die Anwendung

- Abhängig davon, ob Sie das Pad mit Drumsticks, den Händen oder mit dem Fuß spielen möchten, müssen Sie dafür die Empfindlichkeit des Pads anpassen.

Spielen mit Drumsticks	Verringern Sie die Empfindlichkeit.
Spielen mit den Händen oder Füßen	Erhöhen Sie die Empfindlichkeit

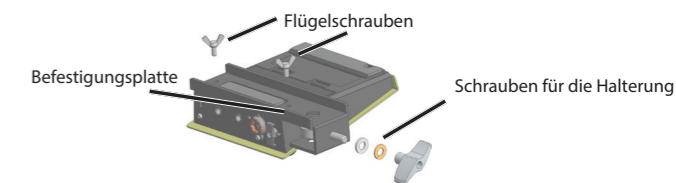
- In Umgebungen mit hoher Lautstärke oder Vibration (z.B. neben einem akustischen Schlagzeug) kann es vorkommen, dass das Gerät einen Sound erzeugt, obwohl es nicht angeschlagen wurde. Gehen Sie in diesem Fall wie folgt vor.
  - Bringen Sie die Halterung in die Position und den Winkel, in der/dem das Gerät möglichst weit von Vibrations-Quelle entfernt ist.
  - Erhöhen Sie den Wert für THRESHOLD, um die Empfindlichkeit des Pads zu verringern.

## Befestigen des Geräts an einem Ständer

Wenn Sie dieses Gerät z.B. an einem Beckenständer befestigen möchten, verwenden Sie dafür die beigefügte Halterung und befestigen diese an einer handelsüblichen Percussion-Halterung.

### 1. Befestigen Sie die beigefügte Halterung am Gerät.

Sie können die Befestigungsplatte so anbringen, dass das Gerät auf einer beliebigen Seite einer Halterung befestigt werden kann. Befestigen Sie die Schrauben für die Halterung (Flügelmutter, Schraube, Unterlegscheiben) an der Befestigungsplatte und danach die Befestigungsplatte an der Unterseite des Geräts (mithilfe der beiden Flügelschrauben).



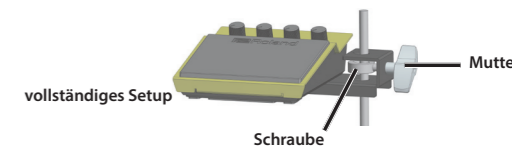
- \* Die Abbildung zeigt, dass die Befestigungsplatte so montiert ist, dass das Gerät auf der linken Seite eines Percussion-Ständers befestigt werden kann

### 2. Stellen Sie einen handelsüblichen Percussion-Ständer auf (z.B. Beckenständer).

- \* Zulässiger Durchmesser der Haltestange: 8.0–12.7 mm

### 3. Befestigen Sie das Gerät am Percussion-Ständer.

Stecken Sie die Haltestange in die Aussparung der Befestigungsplatte des Geräts und drehen Sie die Flügelmutter fest.



## Die Kabelsicherung

Führen Sie das Kabel des Netzteils um die Kabelsicherung (siehe Abbildung). Damit wird verhindert, dass bei einer Zugbelastung oder bei Anschlagen des Pads mit einem Stock das Kabel versehentlich heraus gezogen und die Stromversorgung unterbrochen würde.



## Mögliche Fehlerursachen

Problem	Aktion
Es ist kein Sound hörbar.	Überprüfen Sie die Stellungen des Netzschalters ([POWER]) und der Lautstärke-Regler ([MASTER] / [PHONES] / [MIX]). Wenn die TRIG-Anzeige dauerhaft schnell blinkt, liegt ein Speicherfehler vor. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Roland-Vertragspartner oder Ihr Roland Service Center.  Befindet sich die Audiodatei an der korrekten Position? Überprüfen Sie dieses (siehe Abschnitt „Vorbereiten der Wave-Datei“).
Bei leichten Anschlägen wird kein Sound erzeugt.	Verringern Sie den Wert für THRESHOLD, um die Empfindlichkeit des Pads zu erhöhen.
Über das mit der MASTER OUT (STEREO)-Buchse verbundene Verstärkersystem wird kein Sound ausgegeben.	Überprüfen Sie, ob das Verstärkersystem eingeschaltet und dessen Lautstärke hoch genug eingestellt ist.  Das Audiokabel ist eventuell defekt. Verwenden Sie ein anderes Audiokabel.

## Technische Daten

Roland SPD::ONE WAV PAD (SPD-1W): Electronic Percussion Pad

Lebensdauer der Batterien bei Dauerbetrieb	Wieder aufladbare Ni-MH-Batterie (AA, HR6)	ca. 7 Stunden (normale Anwendung)
		ca. 4 Stunden (maximale Belastung)
Abmessungen	Alkaline-Batterien (AA, LR6)	ca. 6 Stunden (normale Anwendung)
		ca. 3 Stunden (maximale Belastung)
Gewicht	* Diese Angaben variieren und sind abhängig von den technischen Daten der verwendeten Batterien, deren Kapazität und den Umgebungsbedingungen.	
	140 (W) x 160 (D) x 56 (H) mm (ohne Befestigung)	5-9/16 (W) x 6-5/16 (D) x 2-1/4 (H) inches
Beigefügtes Zubehör	900 g (mit Batterien, ohne Befestigung)	2 lb
	Bedienungsanleitung (dieses Dokument), Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“, Befestigungsplatte, Flügelschrauben für die Befestigungsplatte x 2, Schrauben für die Halterung (Flügelmutter x 1, Schraube x 1, Unterlegscheiben x 2), Alkaline-Batterien (AA, LR6) x 4	
Zusätzliches Zubehör	AC-Adapter (PSA-S Serie), USB-Kabel (Micro-B Typ)	

Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.